

<http://www.derwesten.de/staedte/hemer/zahl-der-straftaten-hat-in-hemer-deutlich-zugenommen-id9101135.html>

**Kriminalität**

# Zahl der Straftaten hat in Hemer deutlich zugenommen

10.03.2014 | 15:55 Uhr



*Foto:*

Die Zahl der Straftaten ist in Hemer so deutlich angestiegen, wie in keiner anderen Stadt des Märkischen Kreises. Während die Polizei im vergangenen Jahr kreisweit einen Rückgang um 1,3 Prozent verzeichnete, gab es in Hemer eine Zunahme um 18,3 Prozent. Insgesamt listet die Kriminalitätsstatistik 2482 Straftaten auf, im Vorjahr waren es noch 2098 Taten. Die Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ) in Hemer liegt bei 6580 und damit ebenfalls deutlich über dem Kreiswert von 6199. Sie ist aber weiterhin deutlich niedriger, als der Landesdurchschnitt mit 8320.

## „Asylbewerberheim wird immer mehr zum Tatort“

Eine Ursache für die Zunahme der Straftaten ist die Zentrale Flüchtlingsunterkunft in Deilinghofen, deren Bewohner seit dem vergangenen Jahr der Polizei vor allem durch Körperverletzungen viel Arbeit bescheren. So liegt die Zahl der nichtdeutschen Straftäter in Hemer bei rund 36 Prozent (Kreisdurchschnitt ist 24 Prozent). „Das ist ein Indiz dafür, dass da etwas schief läuft. Man muss nach Lösungen suchen, das Asylbewerberheim wird immer mehr zum Tatort“, so der stellvertretende Direktionsleiter Peter Kurzawe.

## Mehr Diebstähle und Wohnungseinbrüche

Fast in allen Deliktbereichen gibt es in Hemer eine Zunahme. Vier Straftaten gegen das Leben wurden verübt (Vorjahr 1), wobei alle Täter ermittelt werden konnten. Die Zahl der Sexualdelikte stieg von 16 auf 22, die Zahl der Raube von 15 auf 20. Körperverletzungen nahmen um 11 Prozent zu und zwar auf 252 Taten. 92 Prozent betrug hier die Aufklärungsquote.

Die Zahl der Diebstähle nahm um fast ein Drittel von 877 auf 1152 zu, wobei die Aufklärungsquote auf 32 Prozent sank. Darin enthalten sind auch 90 Wohnungseinbrüche (Vorjahr 52). Die Kriminalitätsstatistik verzeichnet 281 Vermögens- und Fälschungsdelikte (259), 392 Sachbeschädigungen (341), 102 Taten im Bereich der Gewaltkriminalität (85) und 710 bei der Straßenkriminalität (672). Abgenommen haben die Rauschgiftdelikte von 87 auf 52.

*Ralf Engel*